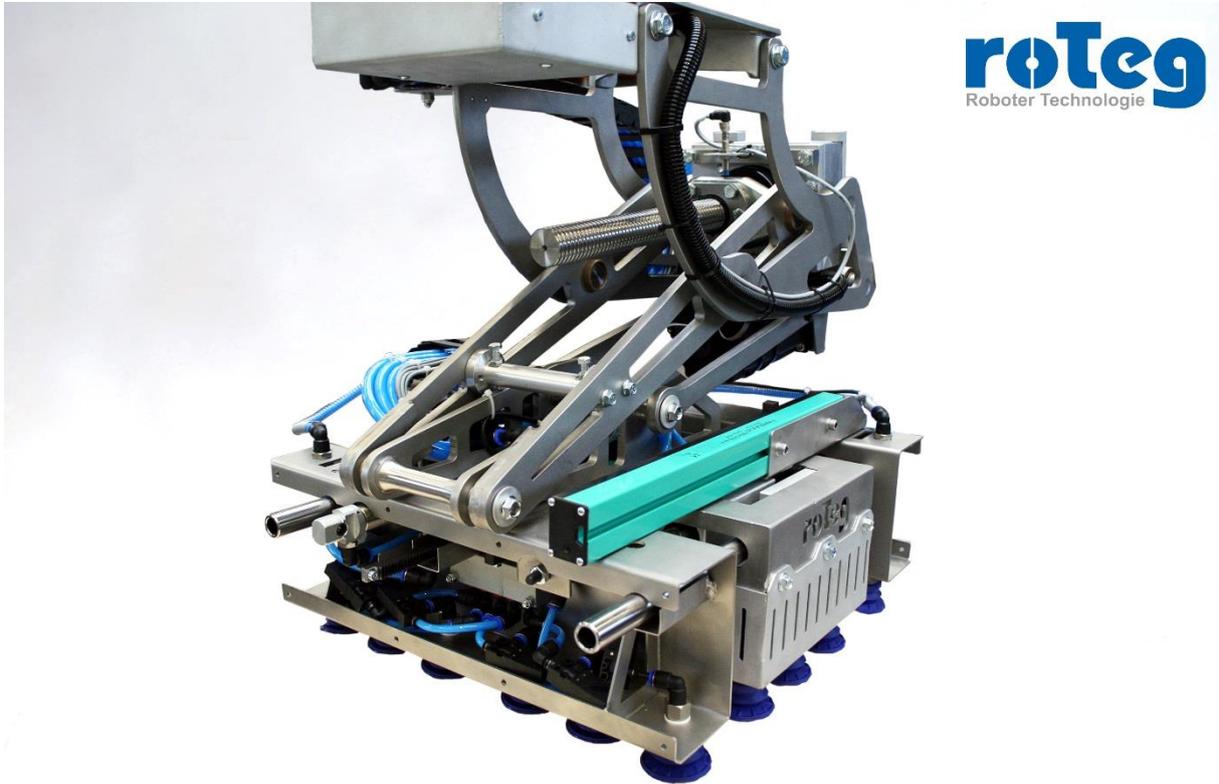


Ein Greifer, der vieles kann

roTeg setzt auf multifunktionale Greifsysteme



Dortmund, Mai 2018 – Nicht selten benötigt ein Palettierroboter eigentlich zwei Greifsysteme, um sowohl Packstücke als beispielsweise auch Zwischenlagen aufzunehmen. Die Firma roTeg setzt diesbezüglich auf Multifunktionsgreifer. Diese können verschiedene Handlungsaufgaben bewältigen – ohne einen Austausch des Greifsystems.

Multifunktionsgreifer bestehen aus zwei kombinierten Greifsystemen. Bei der Firma roTeg aus Dortmund hat sich die Verbindung aus einem Vakuumsaugsystem mit jeweils einer anderen Greiferart bewährt.

Sauggreifer eignen sich bestens, um Zwischenlagen zu handhaben. Durch die Erzeugung eines Vakuums werden die Papier- oder Papplagen angesaugt und gezielt abgelegt. Je nach

Packstück ist dann eine zweite Greiferart erforderlich, um für einen reibungslosen Palettierprozess zu sorgen.

Eine bewehrte Kombination ist der Kanistergreifer mit integriertem Vakuumsauger. So können neben den eigentlichen Packstücken auch Zwischenlagen oder Kartons palettiert werden. Auch eine Kombination aus verschiedenen Saugern ist denkbar,

um unterschiedlich große und schwere Produkte handeln zu können.

Einer der neuesten Multifunktionsgreifer des Dortmunder Spezialisten für Palettieraufgaben hat eine fünfte Achse, mit der er die zu palettierenden Packstücke in eine senkrechte Position bringen kann. Durch mehrere verschachtelte Sauggruppen ist er außerdem in der Lage,

sich an unterschiedliche Packstückgrößen anzupassen und diese zu palettieren.

Durch multifunktionale Greifer kann der Grad der Automation beziehungsweise die erzielbare Leistung im Palettierprozess erhöht werden. So arbeiten die Palettierroboter noch effektiver.